

## EINLEGEBLATT FÜR DAS FEST

# MARIÄ AUFNAHME IN DEN HIMMEL 15. AUGUST 2020

## LESUNG DES WORTES GOTTES

**Erste Lesung** (Offb 11,19a; 12,1-6a.10ab))

**Antwort mit Psalm 45** (Gotteslob 43)

**Zweite Lesung** (1 Kor 15,20-27a)

**Halleluja** (Gotteslob 544,1)

**Herausgeber:** Bischöfl. Ordinariat Rottenburg-Stuttgart, Hauptabteilung XI, Bibelpastoral

**Redaktionsteam:** Annette Gawaz, Barbara Janz-Spaeth, Jörg Müller, Sylvia Neumeier, Margret Schäfer-Krebs, Clemens Schirmer

**Quellenvermerk für die Bibelstellen:** Die Ständige Kommission für die Herausgabe der gemeinsamen liturgischen Bücher im deutschen Sprachgebiet erteilt für die aus diesen Büchern entnommenen Texte die Abdruckerlaubnis. Die darin enthaltenen biblischen Texte sind Bestandteil der von den Bischofskonferenzen des deutschen Sprachgebietes approbierten revidierten Einheitsübersetzung der Heiligen Schrift (2016). © 2018 staeko.net.

## **MEIN MAGNIFICAT IM JAHR 2020**

NOTIEREN SIE HIER, WIE IHR LIED FÜR GOTT LAUTET:

## **Evangelium** (Lk 1,39-56)

In jenen Tagen machte sich Maria auf den Weg und eilte in eine Stadt im Bergland von Judäa.

Sie ging in das Haus des Zacharias und begrüßte Elisabet.

Und es geschah:

Als Elisabet den Gruß Marias hörte, hüpfte das Kind in ihrem Leib.

Da wurde Elisabet vom Heiligen Geist erfüllt und rief mit lauter Stimme:

Gesegnet bist du unter den Frauen und gesegnet ist die Frucht deines Leibes.

Wer bin ich, dass die Mutter meines Herrn zu mir kommt? Denn siehe, in dem Augenblick, als ich deinen Gruß hörte, hüpfte das Kind vor Freude in meinem Leib.

Und selig, die geglaubt hat, dass sich erfüllt, was der Herr ihr sagen ließ.

Da sagte Maria:

Meine Seele preist die Größe des Herrn und mein Geist jubelt über Gott, meinen Retter.

Denn auf die Niedrigkeit seiner Magd hat er geschaut.

Siehe, von nun an preisen mich selig alle Geschlechter.

Denn der Mächtige hat Großes an mir getan und sein Name ist heilig.

Er erbarmt sich von Geschlecht zu Geschlecht über alle, die ihn fürchten.

Er vollbringt mit seinem Arm machtvolle Taten:

Er zerstreut, die im Herzen voll Hochmut sind;

er stürzt die Mächtigen vom Thron

und erhöht die Niedrigen.

Die Hungernden beschenkt er mit seinen Gaben

und lässt die Reichen leer ausgehen.  
Er nimmt sich seines Knechtes Israel an  
und denkt an sein Erbarmen,  
das er unsern Vätern verheißen hat,  
Abraham und seinen Nachkommen auf ewig.  
Und Maria blieb etwa drei Monate bei ihr;  
dann kehrte sie nach Hause zurück.

### **Leseimpulse**

Was berührt mich am heutigen Evangelium?

Maria und Elisabeth sind „eines Geistes“ und bestärken einander in ihrem Glauben – allen Widrigkeiten zum Trotz.

- Mit wem kann ich gut über meinen Glauben reden?
- Wie würde ich gerne meinen Glauben an Gott ausdrücken:  
Welches Lied möchte ich singen?  
Welches Gebet möchte ich sprechen?  
Zu welcher Bewegung habe ich Lust?

**Lied**      Der Herr wird dich mit seiner Güte segnen (Gotteslob 452)  
oder: Magnificat (Gotteslob 390)